

Goodwood Revival – das Maß aller Dinge im historischen Motorsport.

Im Jahr 2024 stolperte mein Schwager im Internet über einen Bericht des Goodwood Revival und meinte, dass wir uns das irgend wann einmal anschauen müssten – Autorennen mit Klassikern, Atmosphäre an der Rennstrecke wie in den 40er, 50er oder 60er Jahren – also eine Mischung aus Oldtimer-Treffen, englischer Gartenparty und historischem Rennsport.

Wenn nicht jetzt wann dann? Also begannen wir uns mit der Veranstaltung vertraut zu machen, und je mehr Informationen wir sammelten, umso interessanter wurde es. Wir schafften es für den Samstag, 13. September 2025, vier Eintrittskarten das begehrten Rennens zu bekommen und bauten darauf hin unseren Jahresurlaub um das Rennwochenende herum.

So erfolgte die 880km lange Anreise – leider nicht mit unseren Oldtimern, dafür aber entspannter mit den Alltagsautos – über Aachen, Calais, gemütlich mit dem Autozug „LeShuttle“ durch den „Eurotunnel“ und einer Übernachtung in Hythe bis zu unserem Hotel bei Shedfield. Am Samstagmorgen fuhren wir dann im Dauerregen die knapp 30 Meilen bis zum „Goodwood Circuit“, in der Hoffnung, dass Petrus ein Einsehen mit uns habe. Leider verbrachten wir die erste Stunde noch auf dem Wiesen-Parkplatz im Auto, auf das Regenende wartend, und verpassten dadurch die „Bulli-Parade“. Aber es hörte wirklich auf zu regnen und wir konnten uns den ca. 1km langen Weg über die Wiese und den einen und anderen Schlammfad zum Eingang des Geländes bahnen. Auf dem Weg dorthin bekamen wir noch von einem englischen Gentleman den gutgemeinten Tipp: „You should have watched the weatherforecast“ (Sie hätten sich mal den Wetterbericht ansehen sollen) – waren wir doch in sommerlichen Schuhen und zum Teil auch in passender Kleidung der 60er Jahre unterwegs zum Tor des Veranstaltungsgeländes.

Ab hier begann dann der Traum eines jeden Oldtimer-Enthusiasten. Ein Großteil der Besucher war in angepasster Garderobe (40er bis 60er Jahre) unterwegs – teilweise gepaart mit farblich passenden Gummistiefeln. Der Bereich vor der Rennstrecke war in einen Vergnügungspark mit Fahrgeschäften, die bereits auch seit langem Oldtimerstatus hatten, verwandelt. Dazwischen verteilten sich Geschäfte mit Andenken, Süßigkeiten, Oldtimer-Ersatzteilen, Ausrüstungsgegenständen für Werkstätten, Kleidung, Absolut faszinierend und in einer immensen Vielzahl. Zur Rennstrecke selbst musste man über eine Brücke überwinden, die die das Gelände querende Straße überspannte. Wir hatten Pässe für alle Plätze und zusätzlich nummerierte Sitzplatzkarten für die Tribüne an der Schikane. Von hier aus konnten wir – zumindest mein Schwager und ich – alle Rennen genießen, während sich die beiden Damen immer wieder ins Getümmel hinter der Rennstrecke stürzten. Gab es doch auch noch einen Frisör, der natürlich die Frisuren der Kundschaft auf die 60er Jahre trimmte, Handarbeitsstände der „revive & thrive community“, an denen man aus alten Stoffen oder Leder Taschen „upcyclen“ konnte, eine Modenschau mit „vintage fashion“, diverse Gesprächsrunden mit Zuschauern, sowie eine Vielzahl von Essensständen mit den unterschiedlichsten Leckereien.

Auf der Rennstrecke jagte ein Highlight das nächste. Auch hier immer wieder unterbrochen von interessantem Rahmenprogramm. So konnte der Renn-Nachwuchs ausgebildet werden, indem ein Rennen mit Tretautos ausgetragen wurde. Ja, genau – die aus Blech gefertigten Tretautos mit den beiden Pedalen und Schubstangen zum Antrieb in der Hinterachse, die es als Kinderfahrzeuge lange vor „Kettcar“ oder „Bobbycar“ gab. Auch ich hatte mal ein solches Gefährt und machte damit die Gehwege rund um das Elternhaus unsicher. Aber zurück zum Goodwood Circuit – alleine am Samstag gab es sieben Rennen in den unterschiedlichsten Klassen (das zweite Rennen um die Goodwood Trophy, den Madgwick Cup, die Whitsun Trophy, die Stirling Moss Memorial Trophy, ...)

und fünf Paraden oder Showveranstaltungen (die VW Type2 Split Screen Track Parade, den Settrington Cup – das oben angesprochene Tretautorennen, die Jim Clark Track Parade, die Alf Romeo Track Parade, ...), um nur einige zu nennen.

Nach über acht Stunden mit spannendem Rennsport mit Fahrzeugen ohne elektronische Hilfen, donnernden Motoren, lustigem und interessantem Rahmenprogramm traten wir den Heimweg Richtung Hotel an.

„Erleben Sie eine magische Reise in die Vergangenheit und genießen Sie den Glamour und die Faszination des Motorsports in dem weltweit beliebtesten historischen Autorennen auf dem Areal von Goodwood House, dem Landsitz der Herzöge von Richmond. Die Veranstaltung ist eine Inszenierung der besonderen Art und ein Mekka für Oldtimerfans. Fantastische Fahrzeuge aus den 1940er, 50er und 60er Jahren lassen die glorreichen Tage der Goodwood Autorennen wieder aufleben. Das Revival ist jedoch viel mehr als nur mehrere Oldtimer-Rennen. Atemberaubende Flugshows mit historischen Flugzeugen lassen die Vergangenheit wieder lebendig werden. Und die Besucher tragen stilechte Kleider dieser Epoche und werden damit Teil des Spektakels.

Seien Sie dabei, wenn Zuschauer aus aller Welt mit ihren Oldtimern anreisen, um die tollkühnen Helden in ihren driftenden Rennmaschinen zu feiern und die einzigartige Atmosphäre des Events zu genießen. Schwelgen Sie in der Romantik und des Theaters des Motorsports, wie es früher einmal war.“

„Auch nach über 20 Jahren ist das Goodwood Revival das Mass aller Dinge im Historischen Motorsport. Hier darf nur fahren, wer vom Duke of Richmond dazu eingeladen wird. Und mit sicherer Hand wählt er die exklusivsten Rennwagen und die besten Piloten aus. Zahlreiche ehemalige Spitzenfahrer aus diversen Motorsportklassen sind dabei und garantieren Motorsportgefechte vom Feinsten. Zuschauer, Mechaniker und Fahrer tauchen ein in eine Zeit, welche als die Goldene Ära des Motorsports beschrieben wird, weil die Fahrer mutig, die Damen elegant und die Rennwagen spektakulär und atemberaubend schön waren. Da man fast überall Zugang hat, fühlt es sich an, als wäre man Teil dieser unbeschwerten Motorsportfamilie. Nicht umsonst sagte Sir Stirling Moss einst: «The Revival is an event which is unique in the world». Gefahrenhinweis: Die magische Atmosphäre des Goodwood Revival macht süchtig. Wer einmal da war, möchte immer wieder hin.“

Die haben leider recht – Wer einmal da war, möchte (immer) wieder hin – also Lust hätte ich schon.

Liebe Grüße
Stefan Engel

Bilder: Petra & Jürgen Riehl, Gabriele & Stefan Engel



ROLEX

LIVE COMMENTARY
SUBTITLES





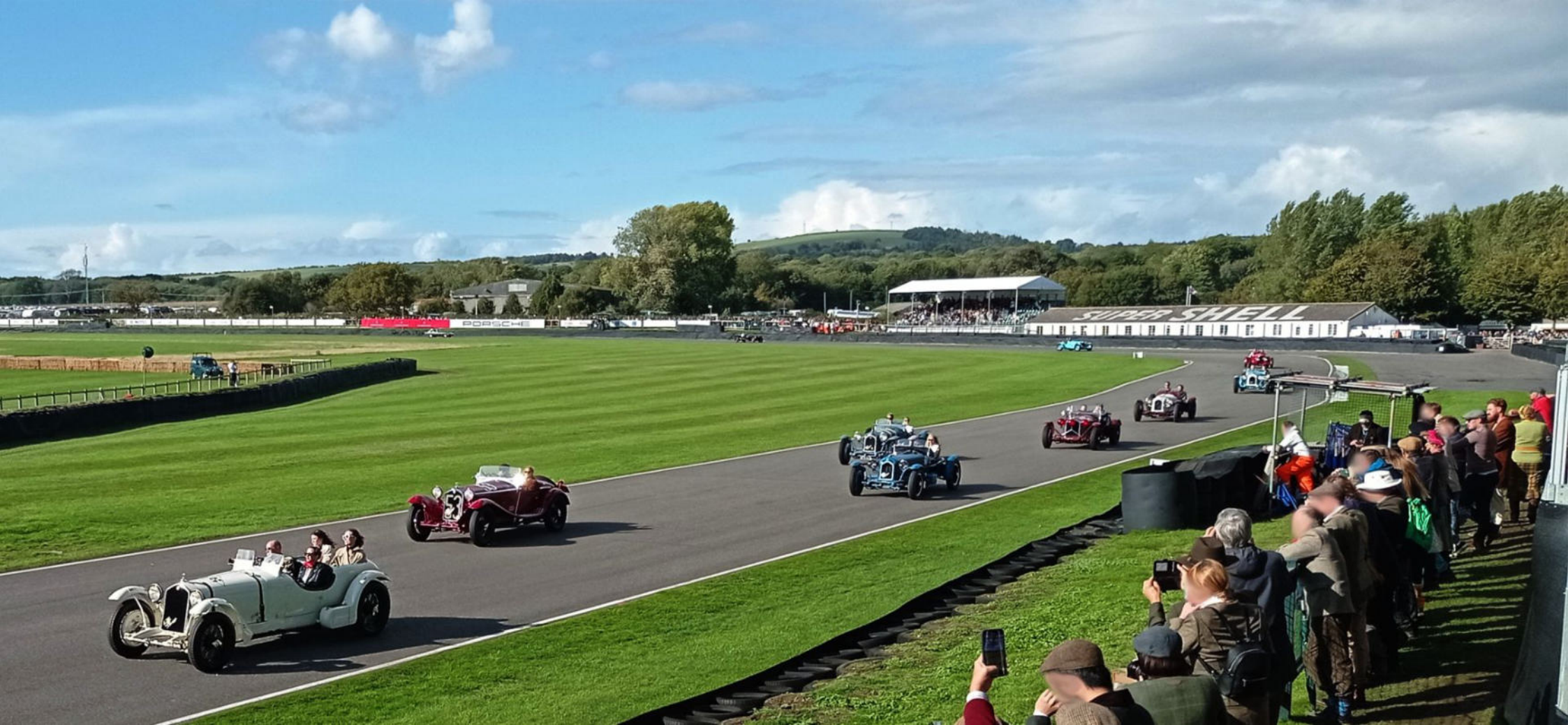


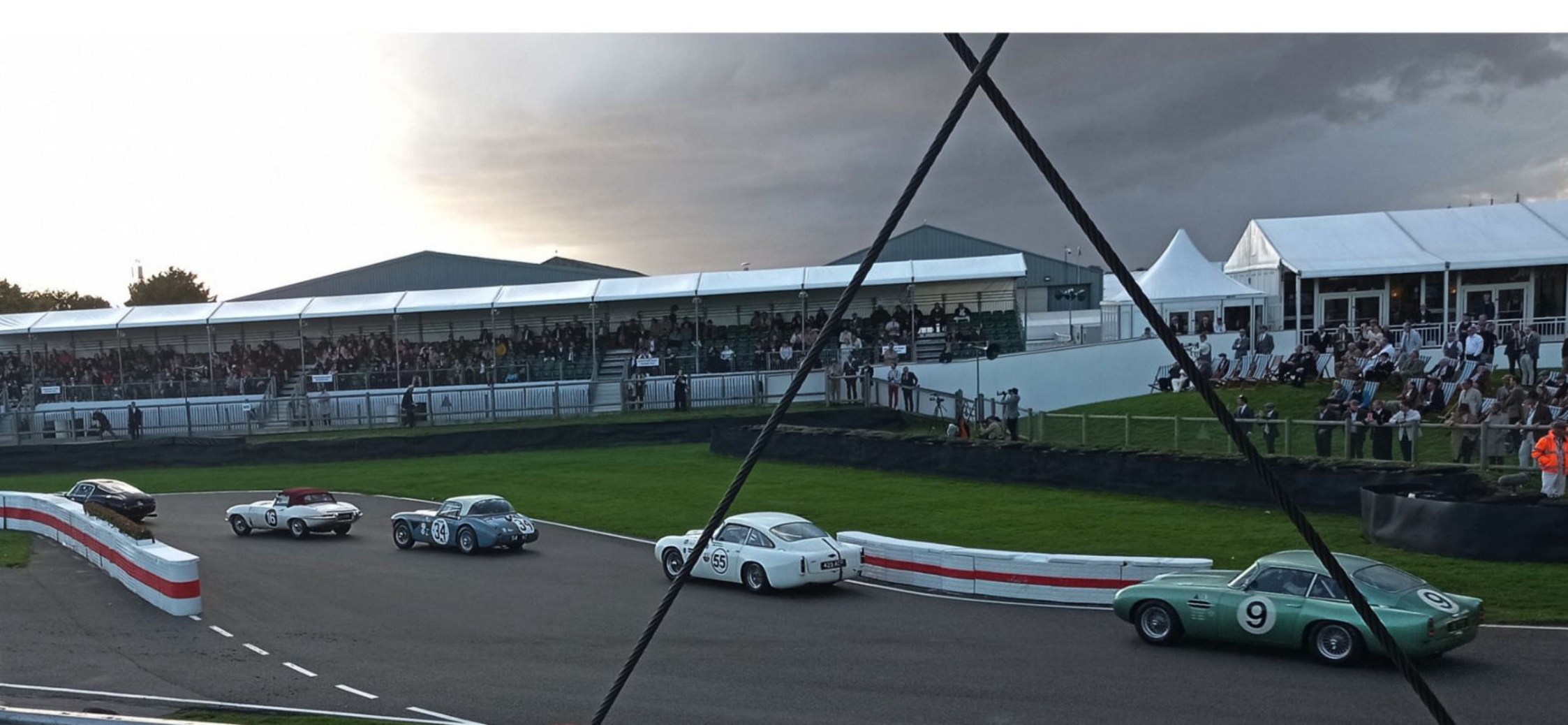














TIME MACHINE

lubricate
WITH

MOTUL

Jaigabond



SERVICE
DES COURSES



535082



Starters etc.

- Breaded Whitebait
- Salad and Tartare £8
- Chicken Wings
- Buffalo or BBQ sauce with blue cheese dip £7
- Mixed Olives
- Warm Ciabatta Bread and dipping oil £7
- Breaded mozzarella sticks.
- Red tomato sauce £7



111




GOODWOOD
CHICANE
GRANDSTAND


GOODWOOD
CHICANE
GRANDSTAND


GOODWOOD
CHICANE
GRANDSTAND


GOODWOOD
CHICANE
GRANDSTAND

If you have any questions about the event, please contact goodwood@illinois.edu or call 618.241.2222. We are excited to have you at the event. Let's make it a great one for everyone. Thank you for choosing us as your preferred supplier.

Goodwood is a member of ISO 26000, the international standard for Event Sustainability Management.





WINDMILL

WINDMILL

RALPH LAUREN

WINDMILL

NECS
GRENADIER

WINDMILL

The REAL GERMAN SAUSAGE Hut

Speciality Coffees

- Cappuccino
- Latte
- Mocha
- Espresso
- Hot Chocolate

Breakfast Roll
Bacon & Egg
(Sausage)

Bacon Roll
Egg Roll

GERMAN SAUSAGE

Bratwurst	€2.50
Currywurst	€2.50
Knackwurst	€2.50
Spargel	€2.50
Spargel & Kartoffel	€3.50
Spargel & Kartoffel & Sauerkraut	€4.50
Spargel & Kartoffel & Sauerkraut & Bratwurst	€5.50
Spargel & Kartoffel & Sauerkraut & Bratwurst & Currywurst	€6.50

ALL DAY
BREAKFAST
SERVED

Speciality Coffees

- Latte
- Mocha
- Espresso
- Hot Chocolate

COLD DRINKS





BILSTEIN

PIT STOP LOUNGE

PIT STOP LANE

GRZ 737

CRICKET

BAR

GRAND



237

BECKFORD'S RUMS & WHISKY



BECKFORD'S
The return of the
MAC



BECKFORD'S

BECKFORD'S

BECKFORD'S

KEEP CALM AND BIN





OF THE CENTURY LATEST & SAFEST

Operator



RILEY


Winston the
British Bull Dog
£299.99



think
outside





Winston the British Bull Dog
£299.99

Small white tag on the side of the red truck.



THE
MUSIC
EXHIBITION

THE
MUSIC
EXHIBITION

THE
MUSIC
EXHIBITION

THE
MUSIC
EXHIBITION

THE
MUSIC
EXHIBITION

THE
MUSIC
EXHIBITION

THE
MUSIC
EXHIBITION



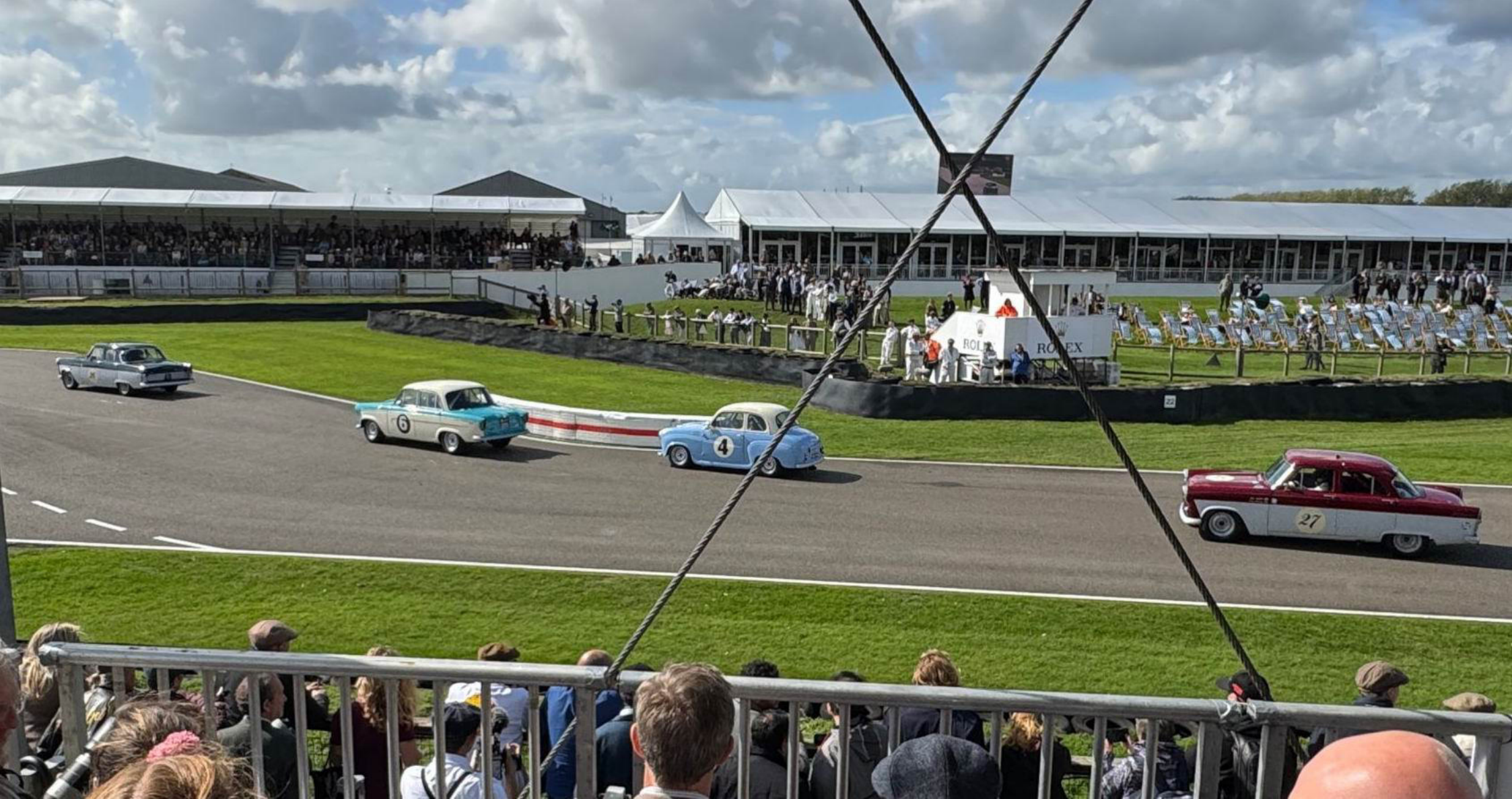
18

23

55

ROLEX

ROLEX







Margot Lemon's
GARDEN

Bottleheads
Ceramic
£5.00